

Perry Rhodan Heft Nr. 1977

Transformation

Sie retten ihn vor dem sicheren Tod -
ein Terraner in einer fremden Galaxis



Autor: Horst Hoffmann
Titelbild: Ralph Voltz

Zusammenfassung: Thomas Rabenstein

Hauptpersonen:

Lotho Keraete - Ein junger Terraner durchlebt eine merkwürdige Veränderung.
Negra Tolt - Die Kommandantin eines Explorerschiffes geht in einen Kampfeinsatz.
Florence Lamar - Eine junge Terranerin durchlebt ihre letzten Stunden.
James - Ein seltsamer Roboter.

26. Januar 2512 n.Chr., Eastside der Milchstraße: Das Explorerschiff HUMBOLDT befindet sich auf Forschungsflug auf der Eastside der Milchstraße. Mit an Bord ist der junge Exobiologe Lotho Keraete. Als die HUMBOLDT den Notruf einer terranischen Splitterkolonie empfängt, eilt das Schiff zur Hilfe.

Die HUMBOLDT sieht sich 10 Schiffe der Blues gegenüber, die das terranische Schiff kurz darauf attackieren und schwer beschädigen. Die Systeme der HUMBOLDT fallen aus und das Schiff stürzt auf den Zentralstern zu. Die letzten überlebenden Terraner verlassen das Schiff und versuchen mit ihren Anzügen der Schwerkraft der Sonne zu entkommen, zu ihnen gehört auch Lotho Keraete. Doch der Versuch ist zum scheitern verurteilt, denn die Anziehungskraft der Sonne ist bereits zu stark. Mit steigender Hitze geben die Überlebenden nach und nach auf und öffnen im Suizid ihre Raumhelme. Nur Lotho Keraete wehrt sich mit aller Kraft gegen den Impuls Selbstmord zu begehen.

Im Todeskampf erkennt Lotho Keraete ein merkwürdiges Objekt das auf ihn zusteurt und seinen halb toten Körper mit einem Traktorstrahl an Bord zieht. Lotho Keraete erkennt noch einige robotische Gestalten die sich über ihn beugen, dann verliert er das Bewusstsein.

Als Keraete wieder erwacht, befindet er sich an Bord einer unbekannten Station oder Schiffes. Er ist von Robots umgeben, die ihn gesund pflegen und dem Terraner eröffnen, das er für eine wichtige Aufgabe auserwählt sei. Die Roboter nennen die Station ihr "Heim" und weisen Keraete in die Räumlichkeiten ein. Das Heim ist eine voll robotisierte Station. Die Form der Station entspricht einer flachen Scheibe, mit einer deutlichen Verdickung in der Mitte. Die Gestalt der Station erinnert somit etwas an einen "Kinderkreisel". Der Durchmesser der Scheibe beträgt 800, die Höhe der mittleren Verdickung 200 Meter. Die Station kreist um die planetenlose, rote Sonne Goppler. Keraete kann es kaum glauben, als er erfährt wo genau er sich befindet. Die Sonne Goppler gehört zu einer Galaxis die bei den Terranern auch Whirlpool Galaxis genannt wird. Für einen Terraner aus Keraetes Zeit eine fast unbegreifliche Distanz zur Heimat. Nach Auskunft des Kontaktroboters, den Keraete auf den Namen "James" tauft, war er 30 Tage ohne Bewusstsein. Demnach mussten die Besitzer des Heims über eine unglaubliche Technologie verfügen um in nur 30 Tagen die Entfernung von 20 Millionen Lichtjahren zu überbrücken.

Keraete wird von den Robotern mit Blophor angesprochen, was soviel bedeutet wie "Auserwählter". Worin seine wichtige Aufgabe besteht, wird dem Terraner zunächst nicht mitgeteilt - doch die Roboter lassen es Keraete an nichts fehlen. Als Keraete erneut in Tiefschlaf versetzt wird und wieder erwacht, sind mehr als 100 Jahre vergangen. Die Erkenntnis übermannt den jungen Terraner und auch die Information, dass der Auftraggeber der Station ES ist. Der Roboter James informiert Keraete, das er im Konstituierenden Jahr eine wichtige Funktion erfüllen soll und das bis dahin sein Alterungsprozess aufgehoben wird. Die Aussicht zu gegebener Zeit Perry Rhodan zu treffen, beruhigt den verwirrten Terraner etwas.

In der Folge wird Keraete vielen Schulungen unterzogen, insbesondere an Geräten, die dem technischen Stand seiner Epoche weit voraus sind. So lernt Keraete zum Beispiel alles über Syntroniken, die den ihm bekannten Positroniken deutlich überlegen sind. Nach weiteren Tiefschlafphasen wird Keraete erneut geweckt und findet die Station in Alarmzustand vor. James erklärt, das fremde Intelligenzen in das Goppler-System eingedrungen sind. Aber Keraete bemerkt noch eine Veränderung, er hat einen kleinen Finger aus Metall! James erklärt, das er die Prothese als notwendiges Übel akzeptieren muss, da das nahezu perfekte Recycling System des Heims nicht mehr effektiv arbeitete und den Verlust einiger Gramm Materie ausgleichen musste. Da die Prothese nahezu perfekt funktioniert, beruhigt sich der Terraner wieder. Mürrisch wendet sich Keraete den fremden Schiffen zu und beschließt mit dem Virtuellen Rundgang ins Innere der Schiffe zu sehen. Keraete erkundet, das es sich bei den Fremden um so genannte CawCadd handelt, überlebende eines Kesselbebens die Goppler als ihre neue Heimat ausgewählt haben. Da die

CawCadd das Heim nicht beschädigen oder in es eindringen können, spinnen sie die Station in ihr kokonartiges Orbitalsystem ein. Eine gute, zusätzliche Tarnung für das Heim. Nach einer weiteren Tiefschlafperiode wacht Keraete mit einer künstlichen Hand auf. Auch diese Prothese ist perfekt und metallisch und wieder wird die Maßnahme mit dem Recyclingverlust der Station erklärt.

Über mehrere Hundert Jahre und vielen Tiefschlafzyklen, setzt sich die Transformation Keraete von einem Menschen in einen perfekten, kybernetischen Organismus fort. Zuletzt wird einzig das Gehirn des Terraners erhalten und von einem metallischen Körper umschlossen. Keraete findet sich in sein Schicksal und gewöhnt sich an den Androidenkörper. Die CawCadd sind ebenfalls noch präsent. Noch immer haben sie das Heim mit ihrem Kokon umschlossen, konnten aber niemals eindringen. Sie sind wegen Nahrungsmangels mittlerweile zu Kannibalen degeneriert und fressen ihre eigenen Nachkommen und Alten.

Als ein erstes Signal von ES über den SENDER eintrifft, wiegt Keraete 176 statt seinen ursprünglichen 79 Kilogramm und beherrscht seinen Androidenkörper mit Perfektion. Sein Körper enthält nun einen starken Hypersender und in den Fingerspitzen sind verschiedene Kampfstrahler integriert. Der Sehbereich Keraetes reicht jetzt bis in den Infrarotbereich und die Tastsinne sind um ein Vielfaches gesteigert. Über allem, ist der neue Körper Keraetes seinem organischen Vorgänger haushoch überlegen. Keraete soll sich mit seinem Schiff, der HARQUIST, an einem bestimmten Koordinatenpunkt einfinden. Als sich jedoch Keraete durch das Gespinst der CawCadd kämpft und sich Hunderten der spinnenartigen Wesen erwehren muss, erkennt er, dass die HARQUIST durch die Aktivitäten der Spinnenartigen für immer flugunfähig gemacht war. Mehr noch, die CawCadd konnten erfolgreich in das Heim eindringen und beginnen die Robots der Station in Kämpfe zu verwickeln. Als James bei den Kämpfen vernichtet wird, ist Keraete klar, dass die Station verloren ist. Über den SENDER setzt er einen Notruf an ES ab, der prompt reagiert. Über der Station materialisiert ein gigantischer, tannenzapfenförmiger Körper der Keraete aufnimmt und rettet.